

kadmos

Kulturverlag
Kadmos
Berlin

SPEZIALITÄTEN

02 / 2022



Daniel Hornuff

Keine Kompromisse? Wilhelm Wagenfeld und der Nationalsozialismus

Wilhelm Wagenfeld gehört zu den bekanntesten Industriedesignern des 20. Jahrhunderts. Weniger bekannt ist jedoch, welche Rollen Wagenfeld während des Nationalsozialismus spielte. Daniel Hornuff erzählt aus dem Leben eines Designers, dessen Ideale auf Diktatur, Terror und Krieg treffen. Das Buch ist weder Anklageschrift noch Heldengeschichte. Stattdessen spürt es den Widersprüchen einer Figur nach, die ihre Arbeit als »Bekanntnis zu einem Menschendasein« einstuft.

29,80 EUR
ISBN 978-3-86599-524-7
192 Seiten, 7 Abbildungen
15 x 23 cm, gebunden

Stefan Zednik

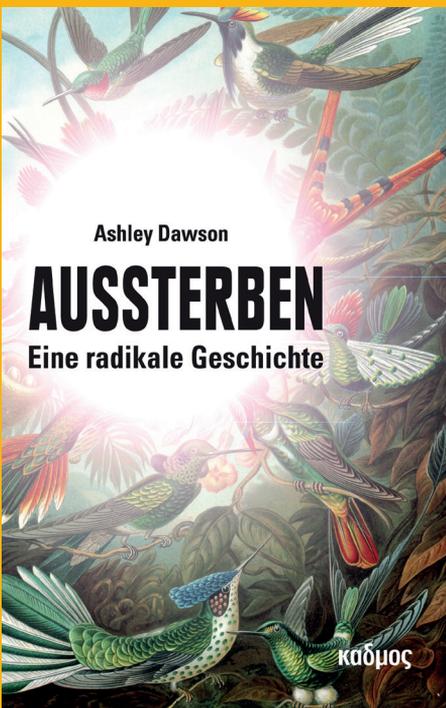
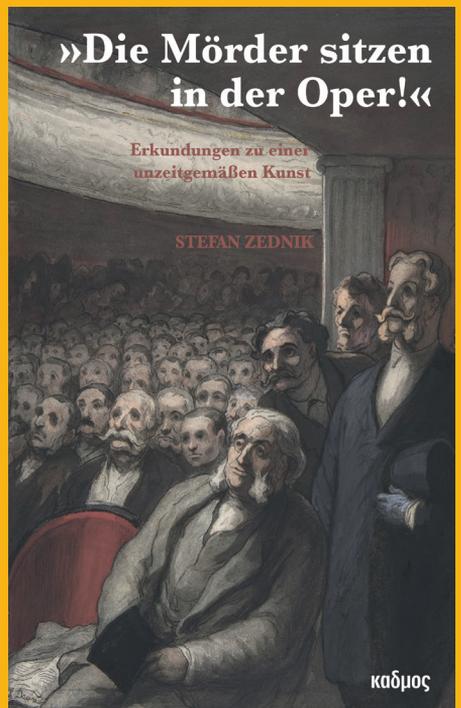
»Die Mörder sitzen in der Oper!« Erkundungen zu einer unzeitgemäßen Kunst

Stefan Zednik spürt den Verbindungen zwischen Oper und Politik, Musik, Libretto und Zeitgeschehen nach und wirft einen erfrischend neuen Blick auf altbekannte Werke der Operngeschichte und ihren gesellschaftlichen Kontext.

»...ein gesellschaftskritisches Werk [...],
das nicht nur für Operfans lesbar und erhellend ist.«
Georg Waßmuth, Treffpunkt Klassik im SWR2

Auch
als E-Book
erhältlich.

24,90 EUR
ISBN 978-3-86599-418-9
160 Seiten, 14 Abbildungen
15 x 23 cm, gebunden



Ashley Dawson

Aussterben Eine radikale Geschichte

Vor einigen tausend Jahren war die Welt die Heimat einer immensen Vielfalt großer Säugetiere. Dann kamen die Menschen. Sie schlugen sich ihren Weg durch die Nahrungskette, während sie sich über den Planeten ausbreiteten, und begannen einen Prozess der Ausrottung, der bis heute andauert. Dieser, so Ashley Dawson, hat seinen Ursprung darin, dass sich das Kapital unaufhaltsam in alle Lebensbereiche ausbreitet. Das Aussterben könne nicht isoliert von einer Kritik an unserem kapitalistischen Wirtschaftssystem verstanden werden. Um die Biodiversität zu schützen, müssen wir die Grenzen zwischen Wissenschaft, Umweltschutz und Politik überwinden.

19,90 EUR
ISBN 978-3-86599-456-1
144 Seiten, 12 Abbildungen
12 x 19 cm, gebunden

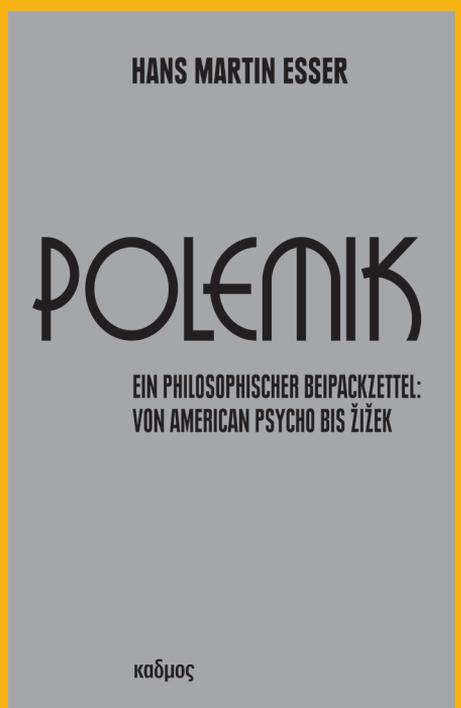
Auch
als E-Book
erhältlich.

Hans Martin Esser

Polemik Ein philosophischer Beipackzettel: Von American Psycho bis Žižek

Polemik darf als Reizwort der Gegenwart gelten. Als beträten wir eine morsche Brücke, erfolgt umgehend eine staatstragend formulierte Direktive, man möge sich mäßigend, besonnen und sachlich zum Sachverhalt äußern und um keinen Preis die Säge anlegen, damit nicht ein Spalt durchs Gebälk zum Bruch, zur Falle wird und die beiden Seiten der Meinungsufer ewiglich trennt. Ist Polemik also ein Brandbeschleuniger oder ein Schmiermittel, vielleicht gar essence concentrée westlicher Streitkultur? Lässt sie sich vielleicht sogar wettbewerblich und mithin ökonomisch ausdeuten? Diese Streitschrift stellt mitunter die These auf, dass Polemik eine enge Verwandte der Empathie ist.

24,90 EUR
ISBN 978-3-86599-512-4
216 Seiten
17 x 24 cm, broschiert



Geisteswissenschaftliche Sachbücher seit 1995.



Kulturverlag Kadmos Berlin • Waldenserstr. 2-4 • 10551 Berlin
Tel: 030 / 39789394, info@kulturverlag-kadmos.de

www.kulturverlag-kadmos.de



@kulturverlag_kadmos



@KadmosVerlag



Auch als E-Book erhältlich.



Stefan Höltgen
Open History
ISBN 978-3-86599-475-2
34,80 EUR

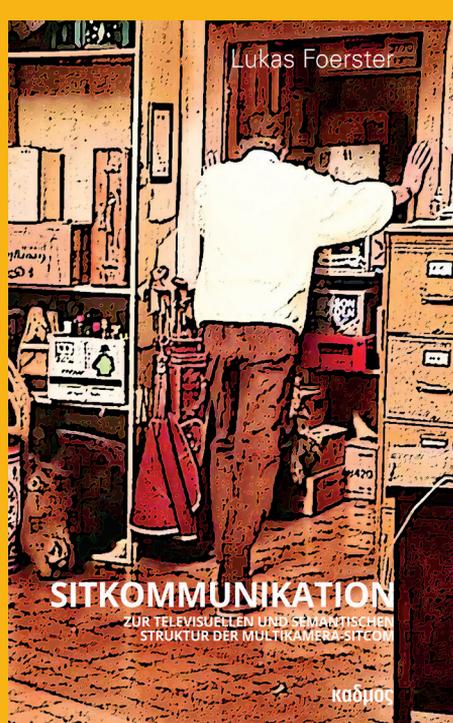


Moritz Hiller
Maschinenphilologie
ISBN 978-3-86599-509-4
29,80 EUR

Lukas Foerster
Sitkommunikation
Zur televisuellen und semantischen Struktur der Multikamera-Sitcom

Die Sitcom kann als eine der komplexesten und intelligentesten Formen beschrieben werden, die dem Medium Fernsehen zur Verfügung stehen. »Sitkommunikation« behandelt Beispiele der US-amerikanischen Sitcom aus sieben Jahrzehnten, Gegenstand der Arbeit ist die Evolution einer poetischen Form, die ihren Ursprung in der Frühphase des kommerziellen Fernsehens in den 1940er und 1950er Jahren hat. Der Hauptteil des Buches beschäftigt sich mit sechs immens erfolgreichen NBC-Produktionen der 1980er und 1990er Jahre, anhand derer eine ästhetische Theorie der Sitcom entwickelt wird.

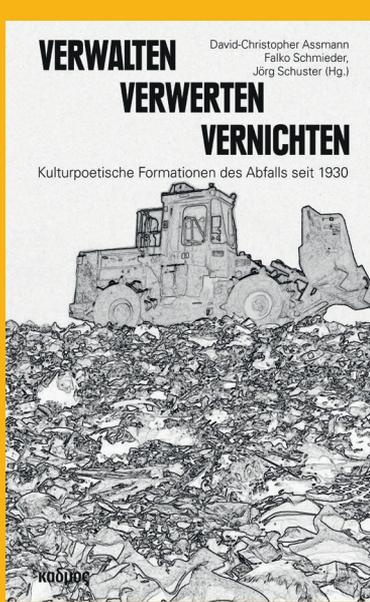
34,80 EUR
ISBN 978-3-86599-514-8
296 Seiten
15 x 23 cm, broschiert



Auch als E-Book erhältlich.



Eva Murašov
Reste
ISBN 978-3-86599-508-7
29,80 EUR



David-Christopher Assmann, Falko Schmieder, Jörg Schuster (Hg.)
Verwalten – Verwerten – Vernichten
ISBN 978-3-86599-529-2
29,80 EUR



Dirk Hohnsträter, Stefan Krankenhagen (Hg.)
Konsumvergnügen
Die Populäre Kultur und der Konsum

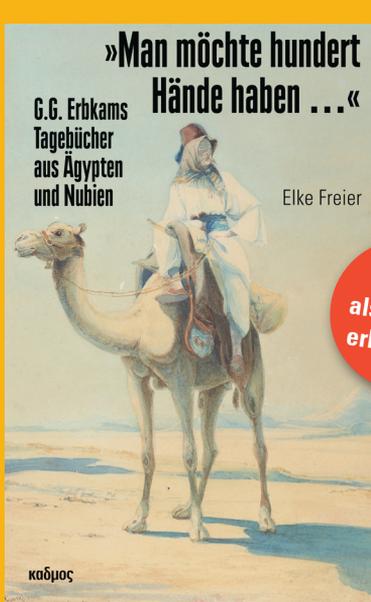
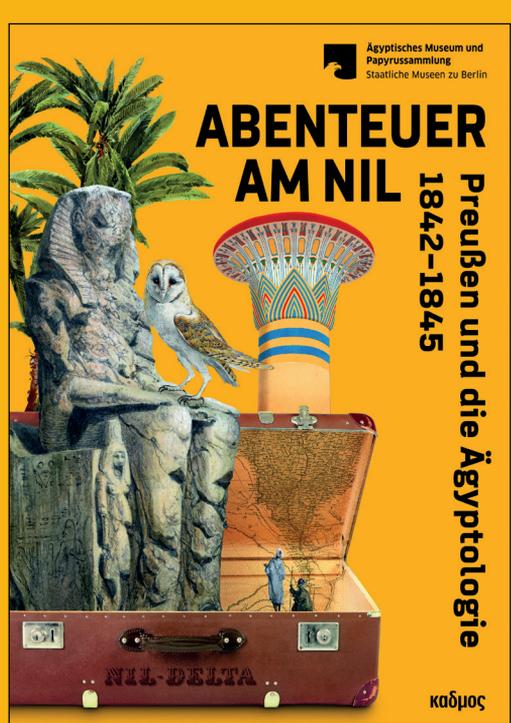
Die Publikation widmet sich den hedonistischen Seiten des Konsums und ihren ästhetischen Formen. In den Blick genommen wird der Erlebniswert des Konsums und mit ihm die Nähe von Unterhaltungs- und Konsumkultur. Vom Drogeriemarkt bis zu YouTube: in der »joyful economy« bilden sich vielfältige Allianzen aus Popkultur und Konsum heraus, und die Kommunikation über Konsum spielt sich immer mehr in neuen Kanälen (Stichwort »InfluencerInnen«) ab. Dazu zählt nicht zuletzt, dass der Konsum in popkulturellen Formaten auftritt und die Subjekte sich darin selbst als KonsumentInnen inszenieren und präsentieren – etwa bei Unboxing- oder Haulvideos und vergleichbaren Formaten.

19,90 EUR
ISBN 978-3-86599-511-7
160 Seiten
15 x 23 cm, broschiert

Silke Grallert, Jana Helmbold-Doyé (Hg.)
Abenteuer am Nil
Preußen und die Ägyptologie 1842-1845

Eine Forschungsreise entlang des Nil war 1842 bis 1845 ein abenteuerliches Unterfangen. In Gluthitze, bei Sandsturm und malträtiert von Fliegen, Flöhen und Heuschrecken exakte Dokumentationen der antiken Hinterlassenschaften der alten Kulturen im Niltal anzufertigen, stellte eine große Herausforderung dar. Dieses Kunststück gelang der preußischen Expedition unter Leitung des Ägyptologen und Sprachwissenschaftlers Richard Lepsius. Das Ägyptische Museum und Papyrussammlung in Berlin widmet der wegweisenden Expedition eine Sonderausstellung. Im Zentrum stehen die unterschiedlichen Objekte und Materialien, die von der Reise mitgebracht wurden, und ihr Einfluss auf die Entwicklung der damals entstehenden Wissenschaft der Ägyptologie.

49,80 EUR
ISBN 978-3-86599-534-6
480 Seiten, 300 Abbildungen
21 x 27 cm, Klappenbroschur



Auch als E-Book erhältlich.



Elke Freier
»Man möchte hundert Hände haben ...«
ISBN 978-3-86599-496-7
49,80 EUR



Susanne Binder
Auf ins Land am Nil
ISBN 978-3-86599-504-9
49,80 EUR